

PRESSEMITTEILUNG

Sieben Förderbescheide, ein Gemeinschaftsprojekt: „Arbeitgeberschmiede Südwestfalen“ kann starten!

Gesamtförderung von 3,1 Mio. Euro – Kooperationsprojekt will Südwestfalen als Top-Arbeitgeber-Region profilieren – Großer Rückhalt in der Region

Südwestfalen, 18. Januar 2024

Das Kooperationsprojekt „Arbeitgeberschmiede Südwestfalen“ kann starten. Mona Neubaur, NRW-Ministerin für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie, überreichte insgesamt sieben Förderbescheide aus dem Projektauftrag „Regio.NRW – Transformation“ an die Projektverantwortlichen. Die Südwestfalen Agentur GmbH und sechs weitere Institutionen wollen Südwestfalen als attraktive Arbeitgeber-Region bekannter machen und dabei arbeitsteilig vorgehen. Ihr gemeinsames Ziel: Die vielen Unternehmen im wirtschaftsstarken Südwestfalen unterstützen, sich als attraktive Arbeitgeber zu positionieren, um so noch besser neue Mitarbeitende zu gewinnen und etablierte Fachkräfte zu halten.

Bereits im Sommer 2023 wurde die Förderung für die „Arbeitgeberschmiede Südwestfalen“ von einer unabhängigen Jury empfohlen. Nach eingehender Prüfung der Förderanträge durch die Bezirksregierung Arnsberg überreichte Ministerin Mona Neubaur nun die Zuwendungsbescheide. Sie haben ein Gesamtvolumen von 3,1 Millionen Euro.

„Jede Region in Nordrhein-Westfalen hat ihre eigenen Stärken und Potenziale. Sie eint jedoch das Bestreben, sich bestmöglich als attraktiver, nachhaltiger und wettbewerbsfähiger Wirtschaftsstandort aufzustellen. Mit dem Projektauftrag „Regio.NRW – Transformation“ unterstützen wir die Regionen dabei“, sagte Ministerin Neubaur. „Ich freue mich, heute mit der Übergabe der Förderbescheide

den Start der ersten fünf spannenden Projekte aus Südwestfalen und dem Ruhrgebiet bekannt geben zu können. Mit der „Arbeitgeberschmiede“ setzt sich die Region dafür ein, angesichts großer technologischer Umbrüche die Attraktivität der Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber in Südwestfalen auf das nächste Level zu heben und so dringend benötigte Fachkräfte in der Region zu sichern.“

Der Rückhalt für die „Arbeitgeberschmiede Südwestfalen“ ist groß: Über 30 Institutionen der Region haben ihr Interesse bekundet, beim Projekt mitzuwirken. Alle wollen helfen, Südwestfalen als Top-Arbeitgeber-Region bekannt zu machen und zu stärken. Die Federführung und Projektleitung liegt bei der Südwestfalen Agentur GmbH. Sie erhält im Rahmen des Gesamtvorhabens eine Zuwendung in Höhe von mehr als 1,2 Mio. Euro. Weitere 1,9 Millionen Euro verteilen sich auf die sechs Projektpartner: die agentur mark GmbH, Wirtschaftsförderung des Kreises Siegen-Wittgenstein, Wirtschaftsförderung Kreis Soest GmbH, Fachhochschule Südwestfalen, Hochschule Hamm-Lippstadt und die Universität Siegen.

Impuls-Labore als Innovation der Arbeitgeberschmiede

Das Septett entwickelt arbeitsteilig in Impuls-Laboren neue Modelle, wie Unternehmen ihre Kompetenzen als Arbeitgeber stärken können. Z.B. zur Ausrichtung auf die Bedürfnisse und Erwartungen der Gen Z oder bei Fragen von Gewinnung und Integration (ausländischer) Fachkräfte.

Diese Modelle werden in den Impuls-Laboren entwickelt, erprobt und dann umgesetzt – und die Erkenntnisse im Gesamtprojekt mit der Region geteilt.

„Das gemeinsame Vorgehen zeigt, dass es sich auszahlt, mit vielen klugen Ideen und Köpfen in der Region zu kooperieren, um zukunftssträchtige Projekte wie dieses auf die Beine stellen zu können“, zeigte sich Marie Ting, Leiterin des Regionalmarketings der Südwestfalen Agentur GmbH, bei der Übergabe der Bescheide in Düsseldorf begeistert.

Maßnahmen bündeln, Angebote ausbauen, Unternehmen stärken

Die „Arbeitgeberschmiede Südwestfalen“ will ein „Transformations- und Change-Netzwerk“ aufbauen. Neben den Impuls-Laboren soll beispielsweise eine Online-Plattform entstehen als zentrale Informationsquelle für Unternehmen. Auf dieser sollen sie vorhandene Angebote regionaler Partner zur Stärkung der Arbeitgeberattraktivität und neue Unterstützungsangebote leicht finden. „Das Thema Fachkräfte ist für Südwestfalen ein zentraler Erfolgsfaktor: wie können wir als Top-Arbeitgeberregion bekannt werden? Und was kann jedes einzelne Unternehmen dafür tun? Darum geht es in der Arbeitgeberschmiede Südwestfalen“, erklärte Saskia Haardt-Cerff, Projektleitung „Arbeitgeberschmiede Südwestfalen“ im Regionalmarketing der Südwestfalen Agentur GmbH.

Das Projektvorhaben hat ein Gesamtvolumen von 3,9 Millionen Euro und ist auf die drei Jahre bis zum 31.12.2026 angelegt. Die sieben Förderbescheide über insgesamt 3,1 Millionen Euro wurden im Rahmen des Projektauftrags „Regio.NRW – Transformation“ erteilt und aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und aus Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen finanziert.

Herzliche Grüße

Hannah Scherz

PR Referentin
REGIONALE 2025 / Regionalmarketing

Südwestfalen Agentur GmbH
Martinstraße 15
57462 Olpe

Telefon: +49 (0)2761 835 11-294
Fax: +49 (0)2761 83511-29
E-Mail: h.scherz@suedwestfalen.com

Zur REGIONALE 2025: www.regionale-suedwestfalen.com
Zur Südwestfalen Agentur GmbH: www.suedwestfalen-agentur.com
Folgen Sie uns auf Facebook: www.facebook.com/SWF.echt
Folgen Sie uns auf Instagram: www.instagram.com/suedwestfalen_echt
Willkommen in Südwestfalen: www.suedwestfalen.com

Hintergrund Südwestfalen Agentur GmbH

Um mit klugen Ideen, Tatkraft und koordiniertem Handeln gemeinsam die Region Südwestfalen zu stärken, wurde die Südwestfalen Agentur GmbH 2008 gegründet. Getragen wird sie durch die fünf Kreise Südwestfalens: Olpe, Soest, Siegen-Wittgenstein, Hochsauerlandkreis und Märkischer Kreis sowie den Verein „Wirtschaft für Südwestfalen“. Die Agentur bündelt die Kräfte von Politik und Wirtschaft in der Region und fungiert als dynamische Netzwerkzentrale nach innen und außen.

Als Moderatorin und Antriebsfeder betreut sie die Umsetzung mehrerer Förderprogramme. Bei der REGIONALE 2025 etwa entwickeln viele Partner mit der Agentur innovative Projekte, um neue beispielhafte Antworten auf die sich verändernden Herausforderungen für Leben, Wohnen und Arbeiten in der Region zu geben – ganz im Sinne der Südwestfalen-DNA (Digital - Nachhaltig - Authentisch). Die REGIONALE 2025 ist ein Strukturprogramm des Landes NRW und wird aus Mitteln der Städtebauförderung des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen unterstützt. Ergänzend koordiniert die Agentur in Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden die Smart-City-Strategie Südwestfalens und treibt mit „Hub45“ den Aufbau eines Coworking-Netzwerks für digitale und dezentrale Arbeitsorte voran.

Gleichzeitig wirkt die Südwestfalen Agentur GmbH als positiver Kommunikations-Verstärker der Region. Unter dem Dach der Regionalmarketing-Kampagne „Südwestfalen – Alles echt“ sorgt sie u.a. mit Kampagnen dafür, das außergewöhnliche Profil der wirtschaftsstarken und grünen Region deutschlandweit bekannt zu machen und Schüler:innen, Studierenden und Fachkräften die vielfältigen Berufs- und Lebensperspektiven in Südwestfalen aufzuzeigen. Zur weiteren Profilierung Südwestfalens als Top-Arbeitgeber-Region koordiniert die Agentur mit Partnern in den Kreisen das arbeitsteilige Projekt „Arbeitgeberschmiede Südwestfalen“.